



## **POLARLICHTER UND FEUERWERK**

### **Härtetest für Pirelli Winterreifen: Porsche Fans fahren zum Jahreswechsel ans Nordkap**

Schneepiste statt Rennstrecke? Für einen klassischen Porsche kein Problem! Davon waren sieben Freunde felsenfest überzeugt und machten zum Jahreswechsel die Probe aufs Exempel: Mit vier luftgekühlten Modellen des Sportwagenherstellers tourten sie von Stuttgart zum Nordkap an der nördlichen Spitze Norwegens und zurück. „Mit diesem Projekt haben wir uns einen Traum erfüllt und elf Tage Abenteuer pur genossen“, schwärmt Initiator Carsten Prochaska, Präsident des Porsche Clubs für den klassischen 911 Südwest e.V. in Ebersbach ([www.porsche911club.de/suedwest](http://www.porsche911club.de/suedwest)). „Klassisch bezieht sich in diesem Fall auf die luftgekühlten Porsche 911er mit ihren F- und G-Modellen sowie auf die Modellreihen 912, 964 und 993“, erläutert er. Dass seine Weggefährten auf der privat organisierten Nordkap-Tour ebenfalls Clubmitglieder sind, versteht sich von selbst.

Mit folgenden vier Modellen starteten sie am 27. Dezember 2018 in Stuttgart ihre Reise - stilecht am Porsche Museum:

- Porsche 964 Carrera 4 (1989),
- Porsche 964 Carrera 4 (1990),
- Porsche 964 Carrera 4 (1992),
- Porsche 993 Carrera 2 (1994).

Kurz zuvor hatten die drei 964er noch einer kleinen Montage bedurft: Sie mussten um 30 Millimeter höhergelegt werden, um nicht zu viel Schnee in die Radkästen zu bekommen. Und selbstverständlich benötigten alle vier Fahrzeuge leistungsstarke Winterreifen, um die Route durch das eisige Norwegen bewältigen zu können. Dafür sorgte Pirelli. Der Premium-Reifenhersteller stattete die Modelle mit dem Ice Zero aus. Dieser moderne Spikereifen ist darauf ausgelegt, selbst unter extremen Winterbedingungen ein Höchstmaß an Sicherheit, Performance und Kontrolle zu gewährleisten. Die spezielle Mischung ermöglicht ein beständiges Leistungs-Niveau auch bei sehr kalten Temperaturen. Die doppelten Krallen der Spikes erhöhen den Grip auf vereisten Fahrbahnen, die hohe Lamellendichte bewirkt gleiches auf Schnee. Zudem ist der Reifen in diversen Größen mit der RunFlat-Technologie ausgestattet.

Wie geplant erreichte der Konvoi, zu dem als begleitendes Service-Fahrzeug auch ein Porsche Cayenne (2018) gehörte, am Nachmittag Lübeck. Dort wurden die vier luftgekühlten Porsche umbereift: Die drei 964er bekamen den Pirelli Ice Zero in der



Größe 205/55 R 16 montiert, der 993er erhielt Reifen in den Dimensionen 205/50 R 17 (Vorderachse) und 225/45 R 17 (Hinterachse).

Daraufhin setzte die Gruppe mit der Fähre nach Helsinki über. Und das Wintermärchen begann. Nach vier Tagestouren erreichten die Porsche Fans das Nordkap an der Nordseite der norwegischen Insel Magerøya und feierten in Honningsvåg den Jahreswechsel mit einem heimischen Feuerwerk. In Arjeplog wurden dann die Spikes auf den Eisseen richtig gefordert. Danach ging es in sechs Tagestouren über Göteborg und Kiel zurück nach Lübeck, wo am 08. Januar die Pirelli Ice Zero wieder gegen die Standardbereifung getauscht wurden.

„Bei Temperaturen bis zu minus 27 Grad Celsius und extremer Glätte haben sich die Pirelli Reifen bestens bewährt und somit einen gehörigen Anteil daran, dass wir diese unvergessliche Tour ohne Probleme absolvieren konnten. Es ist schon beeindruckend wieviel Sicherheit die Spikes auf eisglatter Fahrbahn bringen. Die Präzision beim Einlenken und in schnellen Kurven ist sensationell und vergleichbar mit dem Fahren auf Schienen. Wir waren für unser Begleitfahrzeug definitiv zu schnell unterwegs und mussten oft warten“, schildert Carsten Prochaska mit einem Schmunzeln seine Eindrücke.

## **Pirelli und Porsche**

Pirelli ist nicht nur eine international führende Marke in den Premium- und Prestige-Segmenten, sondern verfügt auch über eine langjährige Expertise im Oldtimer-Segment. So waren zahlreiche der heutigen Klassiker bereits in der Erstausrüstung mit Pirelli Reifen ausgestattet, als sie damals auf den Markt kamen. Dazu gehören auch etliche Modelle von Porsche, denn die beiden Unternehmen kooperieren in der Reifenherstellung seit vielen Jahren. „Seither entwickeln Ingenieure von Pirelli exakt auf die individuellen Porsche Modelle und deren spezielle Charakteristik abgestimmte Ultra-Hochleistungsreifen“, erläutert Michael Wendt, Vorsitzender der Geschäftsführung von Pirelli Deutschland.

Zur Freude vieler Eigentümer älterer Porsche Sportwagen produziert Pirelli seit 2016 in der Reihe Pirelli Collezione für Old- und Youngtimer auch Reifen für die Klassiker aus Zuffenhausen. „Deren Profilbilder gleichen denen der Original-Reifen von einst und verhelfen historischen Sportwagen zu einem auch optisch bis ins Detail stimmigen Auftritt“, beschreibt Michael Wendt den Ansatz. „Doch abgesehen vom Retro-Look handelt es sich bei den Klassik-Reifen um leistungsstarke Hightech-Pneus. Für ihre Produktion nutzt Pirelli moderne Konstruktions- und Mischungstechnologien. Auch die Karkassen der neu aufgelegten Porsche Reifen gleichen in ihrem Aufbau denen aktueller Pirelli Premiumreifen.“



Auch im Fall der Reifen für die Pirelli Collezione arbeiten die Ingenieure des Reifenherstellers eng mit den Ingenieuren der Automobilhersteller zusammen. „Auf diese Weise entstanden maßgeschneiderte Reifen, die präzise auf die individuellen Anforderungen der jeweiligen Porsche Modelle zugeschnitten sind und die typischen Leistungseigenschaften der historischen Sportwagen aus Zuffenhausen optimal zur Geltung bringen.“